Rottal-Inn Kliniken KU
☎ 08721 983-0
Fax 08721 983-2109
email: info@rottalinnkliniken.de

PRESSEMITTEILUNG

Eggenfelden, 13. Oktober 2026

Im Notfall alles griffbereit

Förderverein unterstützt Rottal-Inn Kliniken mit neuen Notfallrucksäcken und ergonomischen Stuhl für die Notaufnahme

Eggenfelden/Pfarrkirchen. Wenn auf einer Station ein Notfall eintritt, zählt jede Minute. Damit Medikamente und Hilfsmittel schnell verfügbar sind, erhalten die Rottal-Inn Kliniken neue Notfallrucksäcke. Finanziert wurden diese vom Förderverein der Rottal-Inn Kliniken, der sie bei einem Pressetermin am 12. Oktober im Krankenhaus Eggenfelden übergab. Einen wesentlichen Beitrag leistete das Pfarrkirchner Unternehmen WEKO-Wohnen mit einer großzügigen Spende. Zusätzlich hat der Förderverein einen ergonomischen Arbeitsstuhl für die Leitstelle in Eggenfelden finanziert.

Die Rucksäcke ersetzen die bisherigen Notfallkoffer. Ihr entscheidender Vorteil: Innerhalb eines Krankenhauses sind alle Rucksäcke identisch aufgebaut. So finden die Mitarbeitenden benötigte Medikamente und Materialien im Notfall sofort – und gewinnen in kritischen Situationen wertvolle Zeit.

Der Inhalt deckt verschiedene akute Notfälle ab, darunter Wiederbelebung (Reanimation), schwere allergische Reaktionen, Krampfanfälle und gefährliche Unterzuckerungen. Zudem stehen Material für venöse Zugänge, spezielle Medikamente sowie Hilfsmittel zur Sauerstoffgabe und zur initialen Atemwegssicherung zur Verfügung. Künftig sollen die Rucksäcke bei Notfällen in allen Bereichen der Rottal-Inn Kliniken zum Einsatz kommen, um die erforderliche medizinische Ausrüstung unmittelbar vor Ort bereitzustellen.

Die Ausstattung wurde gezielt an die Anforderungen der beiden Häuser in Eggenfelden und Pfarrkirchen sowie an das jeweilige Patientenklientel angepasst. Um die ständige Einsatzbereitschaft sicherzustellen, kontrollieren die Stationen die Rucksäcke regelmäßig. Ergänzend erfolgt halbjährlich eine umfassende Kontrolle der Verfallsdaten. Beim Auffüllen und Ergänzen spezieller Materialien unterstützt die Intensivstation am Krankenhaus Eggenfelden.

Der Vorsitzende des Fördervereins, Rupert Starzner, dankte insbesondere WEKO-Wohnen und Geschäftsführer Bernd Weber für die finanzielle Unterstützung. „Dank der großzügigen Spende des Pfarrkirchner Unternehmens konnten wir eine

Rottal-Inn Kliniken KU
Simonsöder Allee 20 | 84307 Eggenfelden
Pressekontakt:
Vorstände: Robert Koch / Florian Pletz | Telefon: 08721/983-2102
email: geschaeftsfuehrung@rottalinnkliniken.de

einheitliche Ausstattung anschaffen, die unmittelbar der Sicherheit unserer Patientinnen und Patienten zugutekommt“, so Starzner.

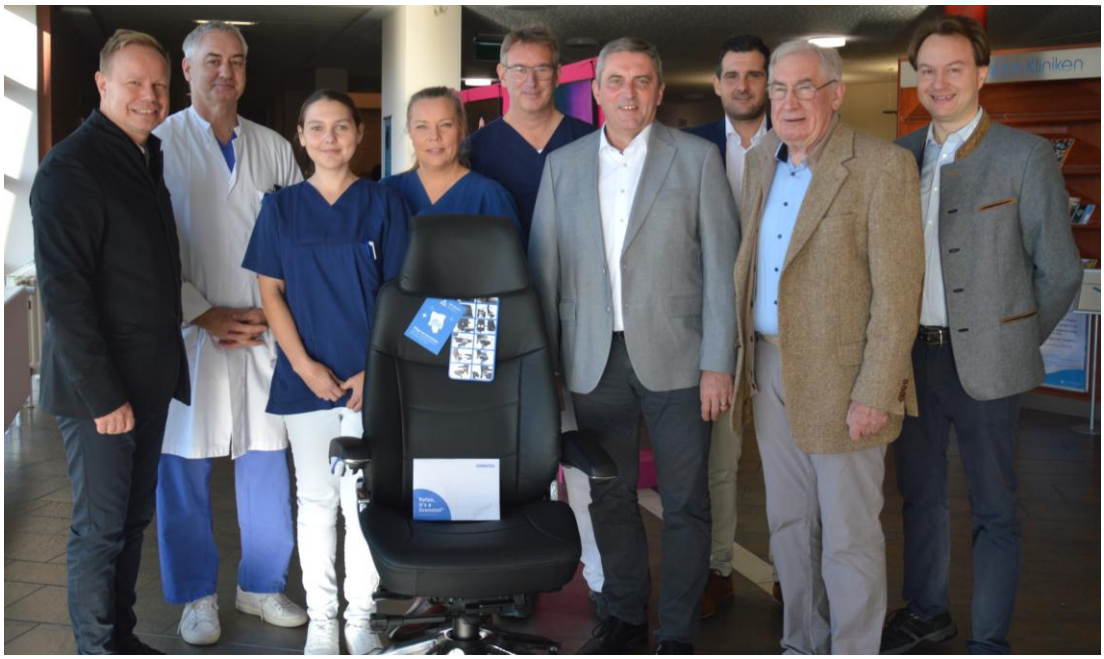
Landrat Martin Koppmann würdigte das Engagement des Fördervereins und des Spenders: „Dass sich der Förderverein und ein Unternehmen aus unserer Region so für die Sicherheit der Patientinnen und Patienten einsetzen, ist alles andere als selbstverständlich. Die neuen Notfallrucksäcke sind eine konkrete Unterstützung für die Teams auf den Stationen und damit ein Gewinn für die Gesundheitsversorgung im gesamten Landkreis. Dafür gilt allen Beteiligten mein herzlicher Dank.“

Auch Klinikvorstand Robert Koch dankte dem Förderverein und WEKO-Wohnen. „Die neuen Notfallrucksäcke zeigen beispielhaft, wie Spenden konkrete Verbesserungen im Krankenhausalltag ermöglichen“, sagte Koch. „Vor allem die einheitliche und übersichtliche Ausstattung erleichtert es den Mitarbeitenden, in Notfallsituationen schnell und zielgerichtet zu handeln“, ergänzte Markus Ellinger, stellvertretender Pflegedirektor.

Neben den Rucksäcken kommt eine weitere Spende der Notaufnahme in Eggenfelden zugute. Die Mitarbeiterinnen an der Leitstelle erfassen rund um die Uhr Patientendaten und organisieren die weiteren Abläufe. Dafür hat der Förderverein einen modernen, ergonomischen Arbeitsstuhl finanziert, der nun übergeben wurde. Er soll auch bei längeren Arbeitsphasen gesundes und ermüdungsarmes Sitzen ermöglichen. „Uns war wichtig, auch einmal die Menschen zu unterstützen, die im Hintergrund dafür sorgen, dass in der Notaufnahme alles reibungslos funktioniert“, erklärte Fördervereinsvorsitzender Rupert Starzner. Vorstandssprecher Robert Koch bedankte sich für die Zuwendung. Sie sei eine schöne Geste der Wertschätzung gegenüber den Mitarbeiterinnen an dieser wichtigen Schnittstelle des Krankenhauses.



Bei der Spendenübergabe der Notfall-Rucksäcke (von li.): Dr. Thomas Riedel (Förderverein), Vorstand Robert Koch, Maximilian Menzel und Rupert Starzner (beide Förderverein), Bernhard Weber (WEKO-Geschäftsführer), Vorstand Florian Pletz, Landrat Martin Koppmann, Pflegerische Leitung Intensiv Alexander Bernhart und stv. Pflegedirektor Markus Ellinger.



(von li.) Vorstand Robert Koch, Dr. Thomas Riedel, die Mitarbeiterinnen der Leitstelle bzw. Notaufnahme mit Chefarzt Christian Thiel, Landrat Martin Koppmann, Vorstand Florian Pletz, Rupert Starzner und Maximilian Menzel bei der Übergabe des neuen Bürostuhls.

Fotos: Rottal-Inn Kliniken KU